Pexip/Wire

Partnerschaft für souveräne Kommunikation

[12.05.2026] Die Firmen Pexip und Wire wollen ihre Lösungen für sichere Videokonferenzen sowie Ende-zu-Ende-verschlüsseltes Messaging enger verzahnen. Geplant sind souveräne Kommunikationsumgebungen für Regierungen, Verteidigungsorganisationen und Betreiber Kritischer Infrastrukturen.

Die Technologieanbieter Pexip und Wire wollen künftig enger zusammenarbeiten: Die nun geschlossene strategische Partnerschaft soll sich nach Unternehmensangaben auf souveräne, Ende-zu-Ende-verschlüsselte Kommunikationslösungen für Regierungen, Organisationen im Verteidigungsbereich und Betreiber Kritischer Infrastrukturen konzentrieren. Damit werden zwei bereits etablierte europäische Plattformen zusammengebracht: die sichere Videokonferenz- und Interoperabilitätsinfrastruktur von Pexip sowie die MLS-basierte, Ende-zu-Ende-verschlüsselte Messaging- und Kollaborationsplattform von Wire.

Unabhängige, sichere Kommunikationsinfrastrukturen

Die Unternehmen wollen gemeinsam prüfen, wie sich nahtlos integrierte Video- und Messaging-Lösungen in souveränen Betriebsumgebungen einsetzen lassen. Dabei sollen die operativen und regulatorischen Anforderungen von Behörden, Organisationen im Verteidigungsbereich und Betreibern Kritischer Infrastrukturen berücksichtigt werden. „Wir beobachten, dass europäische Kunden in diesen Sektoren über isolierte Einzellösungen hinausdenken und zunehmend hinterfragen, wie ihre gesamte Kommunikationsinfrastruktur konzipiert und kontrolliert wird“, sagt der Pexip-CEO Trond Johannessen. Und Oliver Brown, Chief Commercial Officer von Wire, betont: „Der Markt entfernt sich zunehmend von fragmentierten Sicherheitsansätzen hin zu integrierten Plattformen, die von Beginn an auf Souveränität, Governance und Zero-Trust-Prinzipien ausgelegt sind.“

Sichere Integration in den eigenen Workflow

Die Partnerschaft basiert auf der gemeinsamen Überzeugung, dass souveräne Kommunikationslösungen offen, interoperabel und nach den Vorgaben der Kunden bereitstellbar sein müssen. Pexip ermöglicht es Organisationen, sichere Videoinfrastrukturen in privaten Cloud-Umgebungen, On-Premises und sogar in Umgebungen mit Geheimschutzanforderungen zu betreiben und gleichzeitig bestehende Kollaborationsplattformen anzubinden. Wire verfolgt mit seinem Software Development Kit (SDK) einen vergleichbaren Ökosystemansatz: Dieser ermöglicht es Partnern und Entwicklern, sichere Kommunikationsfunktionen direkt in eigene Workflows und Services zu integrieren. Die Partnerschaft sowie erste Integrationskonzepte werden am 12. Mai 2026 auf der AFCEA/TechNet Cyber in Bonn vorgestellt.

(sib)

Stichwörter: Unternehmen, Pexip, Pexip Germany, Wire